

Theater Saft präsentiert ein Theaterstück für Klein und Gross

Der satanarchäolügenialkohöllische

WYNSCHPUNSCH

★ Nach
Michael
Ende



theatersaft.ch

Viviane Borsos
Brandstrasse 1, 8617 Mönchaltorf
+41(0)78 619 51 13
viviane@theatersaft.ch

Giannia Masüger
Inwilerriedstrasse 15, 6340 Baar
+41 (0)78 645 82 66
giannina@theatersaft.ch

Mit freundlicher Unterstützung von:



Kanton Zürich
Faschette Kultur



ERNST GÖHNER
STIFTUNG



Stiftung Monika Widmer



Marabu Verlag



Inhalt

Theater Saft.....	1
Stückinhalt.....	1
Projektumsetzung.....	2
Bilder.....	3
Besetzungsliste.....	4
Mitwirkende.....	5
Bilder.....	9
Technische Daten.....	10
Quellenverzeichnis.....	11





Theater Saft

Theater Saft sind die Bewegungsschauspielerinnen Viviane Borsos und Giannina Masüger. Sie entwickeln ihr zweites gemeinsames Bühnenstück für Kinder. Als Grundlage für das Bühnenprogramm dient der Kinderbuchroman *Der satanarchäolügenialkohöllischen Wunschpunsch* von Michael Ende. Zusammen mit der Regisseurin Delia Dahinden realisierten die Schauspielerinnen das Kinderstück.

Stückinhalt

Der geheime Zauberrat Beelzebub Irrwitzer und seine Tante, die Geldhexe Tyrannja Vampir, haben ein Versprechen abgegeben: Bis Ende Jahr müssen sie zehn Tierarten ausröten, fünf Flüsse vergiften und Überschwemmungen herbeizaubern. Doch nun ist das Jahr bald zu Ende und sie müssen sich beeilen, um noch alle bösen Taten zu erfüllen. Der Rat der Tiere jedoch schöpft Verdacht. Deshalb schickt er den Kater Maurizio als Spion ins Haus von Irrwitzer, während Jakob der Rabe die Tante auf Schritt und Tritt verfolgt, damit diese ihre bösen Taten nicht unbemerkt umsetzen kann. Als Irrwitzer und Tyrannja in ihrer Not beginnen, einen Zaubertrank zu brauen, ist keine Zeit mehr zu verlieren. Wird es Kater Maurizio und Rabe Jakob gelingen, das teuflische Vorhaben zu verhindern?

Theater Saft erzählt den *Wunschpunsch* auf witzige, liebevolle und überraschende Weise. Eine Geschichte, reich an hintergründiger Komik, an der auch Erwachsene ihren Spass haben und eintauchen können in die Welt der schaurig-liebvollen Figuren.





Umsetzung



Theater Saft bleibt dieser packenden Geschichte weitgehend treu, greift aber diverse Themen auf, die im Stoff enthalten sind und aktueller nicht sein könnten: Da wäre zum Beispiel unser Umgang mit der Natur, schliesslich wollen Irrwritzer und die Tyrannia Flüsse vergiften, Krankheiten verbreiten und vieles mehr. Oder die ungewöhnliche Freundschaft zwischen Marurizo und Jakob Krakel: Wie zwei natürliche Feinde es schaffen, ihren Zwist beiseite zu legen um gemeinsam etwas Grosses zu erreichen und dabei dicke Freunde werden.

Das Bühnenbild ist sehr ansprechend. Es wirkt einfach, und doch hält es so manche Überraschungen für das Publikum bereit!

Die beiden Schauspielerinnen führen fulminant durch das Stück und wechselnd mit spielender Leichtigkeit zwischen den Figuren hin und her, welche vom Publikum so gleich ins Herz geschlossen werden. Jakob Krakel und der Kater Maurizio werden mit Handpuppen verkörpert.

Die Musik schliesslich schöpft aus dem Vollen: da werden Orchesterklänge mit Akkordeon verwoben, swingende Beats künden von der Ankunft Tyrannias. Stets das Geschehen auf der Bühne unterstützend.





Besetzungsliste ★

Spiel: Giannina Masüger, Baar

Spiel: Viviane Borsos, Mönchaltorf ZH

Regie: Delia Dahinden, Zürich

Musikalische Leitung: Leon Schaetti, Mönchaltorf ZH

Technik: Leon Schaetti & Serafin La Roche ZH

Requisiten: Giannina Masüger, Viviane Borsos

Bühnenbild: Antonia Böttner DE

Kostüme: Giannina Masüger, Viviane Borsos

Fotografie: Florence Iff, Zürich

Grafik und Illustrationen: Alice Bucher, Zürich



Mitwirkende ★
Darstellerin

Viviane Borsos (1980)

Nach ihrer Ausbildung an der Comart vertiefte Viviane Borsos ihr Können und Wissen an diversen Weiterbildungen: Workshops bei Pierre Byland, Philipp Gaul-lier, Kurse für Spitalclowns etc. Zudem bringt sie viel Zirkuserfahrung mit, die sie während mehrerer Saisons auf Tournées in der ganzen Schweiz, im Theaterzirkus Wunderplunder und im Cirque de Loin (Zirkus Chnopf) gesammelt hat. 2013 hat sie ihr Solo-Programm *AMA the Suicidal Clown* zusammen mit dem Regisseur Stéphane Fratini erarbeitet und erfolgreich auf die Bühne gebracht. Es ist die Freude an absurden Momenten, an feinem Humor, die Freude an der Musik, an ausgefallenen Objekten und vor allem: die Freude am Spiel, die Vivianes Bühnenarbeit auszeichnet. Neben ihrer schauspielerischen Tätigkeiten absolvierte



sie im Februar 2018 ihr Bachelor-Studium an der Fachhochschule Luzern – Soziale Arbeit mit Vertiefung in Soziokultur.

Sie ist ursprünglich gelernte Schriften- und Reklamegestalterin. Daneben hat sie sich stets kulturell engagiert: sie führte den Jazz-club Gong in Wettswil und war im Organisationskomitee des Schlauer Bauer Open Airs in Wetzikon.

Viviane Borsos
Brandstrasse 1
8617 Mönchaltorf
+41(0)78 619 51 13
viviane@theatersaft.ch
theatersaft.ch
www.amalive.ch

Regie



Delia Dahinden (1969)

Nach der Matura Besuch und Abschluss der Schauspielausbildung an der Mimenschule Ilg in Zürich. Seit 1982 unterwegs als freischaffende Schauspielerin und Regisseurin. Neben der Tätigkeit auf der Bühne Studium der Deutschen und Spanischen Literatur an der Universität Zürich. Sie war Ensemblemitglied des Ringtheaters Zürich und gründete 1991 das Theater RosaLena, mit dem sie eigene Stücke entwickelte (Touren in der Schweiz und Deutschland). In den letzten Jahren vermehrt Engagements als Regisseurin (Entwicklung, Dramaturgie und Umsetzung) bei verschiedensten professionellen Formationen: Gantert-Roth-Dahinden, Duo MeierMoser & der Huber, Julia Schiwowa, Zapzarap, Rosinas u.a.m. 2012 begann sie Figuren zu bauen und bildete sich weiter in Figuren- und Materialtheater und Puppenbau (u.a. bei Neville Tranter, Agnès Limbos und Doris Gschwandtner). 2015 Bau der Puppen für „Mein Name ist Eugen“ und Gründung von DAKAR Produktion (mit Anna Karger und Lukas Roth). Seit 1990 unterrichtet sie in Baden Flamencotanz und arbeitet an verschiedenen Schauspielschulen als Dozentin für körperorientiertes Theater und als Theaterpädagogin.

Delia Dahinden
Wasserschöpfli 48
CH-8055 Zürich
+41 (0) 79 339 69 81
www.deliadahinden.ch
www.dakar-produktion.ch





Musikalische Leitung



Leon Schaetti (1978)

arbeitet seit bald 20 Jahren als Musiker und hat schon etliche Theaterproduktionen akustisch bereichert. Sein musikalisches Schaffen erstreckt sich vom Komponieren für Theater bis hin zu Konzerten im Bereich der Kleinkunst und an Festivals im In- und Ausland.

Aktuelle Bands:

The Pumcliks Orchestra, The Dead Brothers, Zephyr Combo, Dampf Bühler

Aktuellere Theaterproduktinen (Auswahl)

- 2019: Lampedame – Komposition & Live-Musik
Produktion: Stradini Theater; Regie: Philipp Boë
- 2017: BAM – Elisawietta Bam – Gesang & Komposition
Produktion: Compagnie Buffpapier & Tojo Theater Bern
Regie: Companie Buffpapier, Stéphane Fratini
- 2016: Wo ist Tobi – musikalische Beratung
Produktion: Zirkus Fahraway
- 2015: Der kleine Mann – musikalische Leitung & Komposition
Produktion: theater soft, Regie: Andrea Schulthess
- 2014: Zusammenstoss – musikalische Leitung, Musik & Spiel
Produktion: Aemtler Bühne, Regie: Dodó Deer, Musikalische
Leitung: Peter Roth & Leon Schaetti
- 2013: Istorya – musikalische Leitung, Komposition & Aufnahme
Produktion: Baobab theatre

Leon Schaetti
Brandstrasse 1
8617 Mönchaltorf
+41 (0)79 245 89 25
info@kulturloewe.ch
www.kulturloewe.ch





Technische Daten

 **Stückdauer**
ca. 70 min

 **Bühnengrösse**
Breite: mindestens 4m
Tiefe: mindestens x 3.5m

 **Raumhöhe**
Mindesthöhe: 2.5m

 **Licht**
Wir benützen in Absprache mit den Veranstalter*innen oder Techniker*innen die Lichttechnik vor Ort. Falls keine vorhanden ist, kann ein eigenes, einfaches Lichtsystem mitgebracht werden.

 **Ton**
Es wird Musik von einem I-Pad eingespielt (Mini-Jack), daher wird eine Tonanlage benötigt. Falls keine vorhanden ist, kann eine eigene gestellt werden.

 Im Theaterstück gibt es eine Schwarzlicht - Szene, daher muss der Raum komplett abdunkelbar sein. Wenn dies wegen den Raumgegebenheiten nicht geht, kann in Absprache eine angepasste Version gespielt werden.

 Es wird mit Rauch und Nebel gearbeitet, deshalb müssen während der Vorstellung etwaige Rauchmelder abgestellt werden.

 Die Bühnenrückwand sowie Seitenvorhänge sollten schwarz/dunkel sein. Ist dies nicht der Fall bitten wir um Rücksprache mit der Kontaktperson:
Viviane Borsos 078 619 51 13 oder Giannina Masüger 078 645 82 66



Quellenverzeichnis ★

Stückinhalt

aus dem Buch:

Michael Ende, Der satanarchäoliigenialkohöllische Wunschpunsch. Thienemann,
1989. Stuttgart; Wien

Illustrationen: Alice Bucher

Fotos: Florence Iff

Layout: Viviane Borsos

